

Gemeinsame Pressemitteilung

Frachtabfertigung am Flughafen Frankfurt wird immer digitaler

14. März 2016

Fraport und DAKOSY ziehen nach einem Jahr „FAIR@Link“ positive Bilanz / Cargo Community System im Blickpunkt auf IATA World Cargo Symposium in Berlin

FRA/jm – Der Flughafenbetreiber Fraport AG und der Software- und IT-Dienstleister DAKOSY AG ziehen nach einem Jahr von „FrankfurtAIR@Link“ („FAIR@Link“) am Flughafen Frankfurt eine positive Bilanz. Seitdem das Cargo Community System im Januar 2015 in Betrieb gegangen ist, ist die Zahl der Neukunden und damit gleichzeitig die Zahl der Frachtabfertigungen über „FAIR@Link“ stetig gestiegen.

So konnten im letzten Jahr CEVA Logistics, GEODIS, Röhlig, UTi Deutschland und der Fracht-Handler CHI zusätzlich zu den bereits bestehenden Nutzern an die Plattform angeschlossen werden. In diesem Zuge erhöhte sich die Anzahl der Transporte, die über „FAIR@Link“ angemeldet wurden, von Januar 2015 auf Januar 2016 um 55 Prozent. Insgesamt wurden in 2015 mehr als 40.000 Luftfrachtbriefe – sogenannte Air Waybills, kurz AWB – über „FAIR@Link“ abgewickelt.

Das von DAKOSY entwickelte System ermöglicht es den beteiligten Unternehmen und Behörden, ihre import- und exportseitige Luftfrachtabwicklung effizienter zu gestalten. „Die Handling-Agenten profitieren von ‚FAIR@Link‘ bei der Dokumentation und durch eine effektivere Personalplanung bei den Be- und Entladeprozessen“, fasst DAKOSY-Vorstand Ulrich Wrage die Vorteile zusammen. „Die Spediteure und ihre Dienstleister können durch den Einsatz der digitalen und weitgehend automatisierten Prozesse deutlich schnellere Abwicklungszeiten bei der Anlieferung und Abholung realisieren.“

Für Fraport war die Inbetriebnahme von „FAIR@Link“ die Initialzündung, um die Digitalisierung an Europas größtem Fracht-Flughafen weiter voranzutreiben. „Unsere Kunden verlangen zuverlässige und transparente Prozesse. ‚FAIR@Link‘ bietet dazu

die wesentliche Grundlage. Durch Vernetzung und digitalen Informationsaustausch werden die physischen Prozesse zwischen den an der Luftfrachtkette beteiligten Unternehmen verbessert. Und zwar nicht nur innerhalb unserer CargoCities, sondern auch über deren Grenzen hinaus“, sagt Dirk Schusdziara, Senior Vice President Cargo der Fraport AG. „Daher haben wir die Entwicklung des Systems von Anfang an aktiv unterstützt und werden uns auch künftig an dem weiteren Ausbau der Plattform beteiligen, um unsere Vorreiterrolle in diesem Bereich weiter auszubauen.“ Der Boden dafür sei bereit, diese Chancen gelte es nun proaktiv zu nutzen, so Schusdziara weiter.

Um die Stärken von „FAIR@Link“ den potentiellen Kunden bestmöglich präsentieren zu können, haben sich Fraport und DAKOSY bewusst für einen gemeinsamen Messeauftritt auf dem IATA World Cargo Symposium vom 15. bis 17. März in Berlin entschieden. Für Luftfrachtspezialisten aus der ganzen Welt gilt die Veranstaltung als eines der wichtigsten Treffen rund um die Vorstellung und Diskussion aktueller Branchentrends.

Honorarfreies Bildmaterial zur redaktionellen Verwendung finden Sie in unserem [Presseportal](#) bei news aktuell oder in der [Bilddatenbank](#) unserer [Internetseite](#). Hier finden Sie auch kostenloses [Footage-Material](#) zum Download.

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Fraport AG Jörg Machacek Unternehmenskommunikation Pressestelle 60547 Frankfurt am Main | Telefon +49 69 690-29143 j.machacek@fraport.de www.fraport.de |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| DAKOSY Datenkommunikationssystem AG Katrin Woywod Mattentwiete 2 20457 Hamburg | Telefon +49 40 37003-0 woywod@dakosy.de www.dakosy.de |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Über die DAKOSY AG

Als einer der führenden Software- und IT-Dienstleister für die Logistik bietet die in Hamburg ansässige DAKOSY AG seit 1982 zukunftsweisende Lösungen für die internationale Spedition und Zollabwicklung an.

Darüber betreibt DAKOSY das Port Community System (PCS) für den Hamburger Hafen, über das die in den Hafenumschlag involvierten Unternehmen und Behörden ihre Import-, Export- und Transitprozesse optimieren. Basierend auf den umfangreichen Erfahrungen in der Entwicklung und

dem Betrieb des PCS hat DAKOSY das Cargo Community System FAIR@Link für den Frankfurt Airport entwickelt und Anfang 2015 in Betrieb genommen.

Über die Fraport AG und Frankfurt Airport

Die **Fraport AG** ist ein Full-Service-Anbieter im Airport-Management und gehört mit elf Flughafen-Beteiligungen auf vier Kontinenten zu den international führenden Unternehmen im Airport-Business. Der Konzern erwirtschaftete in 2014 bei 2,4 Milliarden Euro Umsatz ein Jahresergebnis von rund 252 Millionen Euro. 2015 nutzten insgesamt knapp 111 Millionen Passagiere die Flughäfen mit einem Fraport-Anteil von mehr als 50 Prozent.

Am **Heimatstandort Frankfurt** begrüßte Fraport im Jahr 2015 mehr als 61 Millionen Passagiere und schlug ein Cargo-Volumen von rund 2,1 Millionen Tonnen um. Im Winterflugplan 2015/16 fliegen 88 Airlines von Frankfurt weltweit 247 Destinationen in 100 Ländern an. Mit 130 interkontinentalen Destinationen liegt mehr als die Hälfte aller Ziele außerhalb Europas, was die Stellung Frankfurts als bedeutendes internationales Luftverkehrsdrehkreuz hervorhebt. Dadurch steht der Flughafen Frankfurt im Bereich Cargo auf Platz eins und im Passagierverkehr an dritter Stelle im Ranking der europäischen Airports.

Die **Airport-City Frankfurt** ist darüber hinaus mit mehr als 80.000 Beschäftigten in rund 500 Unternehmen die größte lokale Arbeitsstätte in Deutschland und attraktiver Anziehungspunkt für weitere Unternehmen im ökonomisch bedeutsamen Rhein-Main Gebiet. Durch die Synergie-Effekte des Standorts, die vernetzte Expertise und die intermodale Infrastruktur deckt der Flughafen Frankfurt die steigenden Bedürfnisse der florierenden hessischen und der exportorientierten deutschen Wirtschaft nach optimalen Verbindungen an die globalen Wachstumsmärkte. Damit ist der Flughafen Frankfurt in der Mitte Europas eines der bedeutendsten Luftverkehrsdrehkreuze der Welt und wichtige Infrastruktur für den Wirtschaftsstandort Deutschland.